

Tischtennis beim TSV Klosterlechfeld

Bei der Jahreshauptversammlung der Tischtennisabteilung des TSV Klosterlechfeld konnte Abteilungsleiter Florian Hirschmiller positives berichten. Sein besonderer Dank galt insbesondere Jugendleiter Matthias Ballatz für die Betreuung des Nachwuchses sowie den Helfern bei der Altpapiersammelaktion.

Den Titel des Vereinsmeisters sicherte sich Eckhard Lindenau sowohl im Einzel als auch zusammen mit seinem Partner Manfred Ortlieb im Doppel. Viele Teilnehmer machten beim Gedächtnisturnier mit. Den Sieg holte sich Klaus Kittinger vor den punktgleichen Stephan Becke und Eckhard Lindenau. Dritter wurde Joachim Becke. Bei verschiedenen Turnieren wurden oftmals sehr gute Platzierungen erreicht.

Die erste Herrenmannschaft liegt hinter TTC Hasberg punktgleich den zweiten Tabellenplatz mit guten Aussichten auf die Meisterschaft. Eifrigster Punkte-sammler war Christian Wettengl mit 13:1 Siegen vor Matthias Ballatz mit 10:3 Siegen und Anton Hirschmiller mit 6:1 Siegen.

Die 2. Herrenmannschaft belegt derzeit mit 8:6 Punkten den fünften Tabellenrang. Die besten Bilanzen weisen Karl-Otto Wolfinger mit 7:1, Helmut Witz mit 9:4 und Joachim Becke mit 6:3 auf. Das Nachwuchsteam spielt derzeit in der 1. Kreisliga Unterallgäu West der Mädchen. Dort dürfen auch männliche Jugendspieler mitwirken. Klosterlechfeld dominiert mit 19:1 Punkten vor SV Steinheim mit 16:4 Punkten diese Liga und lässt sich die Meisterschaft wohl nicht mehr nehmen. Mit je 12:2 Siegen waren Marlis Schwarzenbach und Adrian Klippel am erfolgreichsten vor Jasmin Parsche mit 10:2 und Raphael Kuhn mit 9:4 Siegen.

2016 feiert die Tischtennisabteilung ihr 60-jähriges Bestehen. Am 18. Juni wird zunächst die Dorfmeisterschaft ausgetragen, danach erfolgt im Sportheim ein Festabend. Am 29. April ist die Saisonabschlussfeier geplant, am 12. und 16. September erfolgen die Vereinsmeisterschaft und am 20. November das Gedächtnisturnier zu Ehren der verstorbenen Abteilungsmitglieder.

